



---

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 103979k

---

FIRMA

PBS Logitek Dienstleistungen GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

26.08.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 46d1348c0b75c61c25a4385f8a6c45c9

Mag. Andreas Schachtner, geb 10.09.1965

am 31.07.2025

Martin Schiefer, geb 08.10.1977

am 31.07.2025

DI Mag. Michael Leitner, geb 15.10.1980

am 31.07.2025

**Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>27.509.980,52</b>	<b>17.124</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>25.236.940,27</b>	<b>13.965</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>936.720,29</b>	<b>1.185</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>24.300.219,98</b>	<b>12.781</b>
Grundstücke und Bauten	21.849.597,96	2.977
technische Anlagen	414.521,94	138
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.036.100,08	326
Anlagen in Bau	0,00	9.339
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1.904.196,55</b>	<b>2.545</b>
<b>Vorräte</b>	<b>106.712,01</b>	<b>107</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.747.219,75</b>	<b>2.380</b>
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.290.724,23	1.127
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	456.495,52	1.253
<b>Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>50.264,79</b>	<b>59</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>368.843,70</b>	<b>545</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>69</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>27.509.980,52</b>	<b>17.124</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>4.726.951,99</b>	<b>2.178</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>36.340,00</b>	<b>36</b>
Stammkapital	36.340,00	36
davon eingezahlt	36.340,00	36
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>4.000.000,00</b>	<b>0</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>690.611,99</b>	<b>2.141</b>
davon Gewinnvortrag	2.141.246,09	1.937
<b>Rückstellungen</b>	<b>1.336.981,10</b>	<b>1.052</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>564.451,89</b>	<b>527</b>
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>772.529,21</b>	<b>525</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>21.356.740,19</b>	<b>13.858</b>
<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b>	<b>15.715.935,34</b>	<b>9.564</b>
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>13.200.000,00</b>	<b>5.000</b>
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	11.750.000,00	3.700
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>3.966.267,67</b>	<b>5.875</b>
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	3.965.935,34	5.864
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>4.190.472,52</b>	<b>2.983</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>89.307,24</b>	<b>36</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Rohergebnis</b>	<b>15.767.695,66</b>	<b>15.358</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>183.100,26</b>	<b>63</b>
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	999,98	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16.693,00	2
übrige	165.407,28	61
<b>Personalaufwand</b>	<b>-6.128.035,02</b>	<b>-5.327</b>
Löhne	-1.855.698,15	-1.707
Gehälter	-2.790.659,33	-2.427
soziale Aufwendungen	-1.481.677,54	-1.193
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-210.434,12	-84
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.189.934,78	-1.080
<b>Abschreibungen</b>	<b>-1.259.803,27</b>	<b>-1.067</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.259.803,27	-1.067
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-9.262.767,70</b>	<b>-8.579</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-6.992,99	-5
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>-699.810,07</b>	<b>448</b>
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>2.660,87</b>	<b>5</b>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-845.157,70</b>	<b>-195</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	-388.998,04	-139
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>-842.496,83</b>	<b>-190</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-1.542.306,90</b>	<b>258</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>91.672,80</b>	<b>-54</b>
davon latente Steuern: -274.145,45 EUR VJ: 0 TEUR		
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-1.450.634,10</b>	<b>204</b>
<b>JAHRESFEHLBETRAG/JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>-1.450.634,10</b>	<b>204</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>2.141.246,09</b>	<b>1.937</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>690.611,99</b>	<b>2.141</b>

## Anlagenspiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
<b>Anlagevermögen</b>	<b>29.022.175,64</b>	<b>12.531.622,28</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>173.396,09</b>	<b>41.380.401,83</b>	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>12.573.137,17</b>	<b>304.708,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.877.845,17</b>	
<b>Sachanlagen</b>	<b>16.449.038,47</b>	<b>12.226.914,28</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>173.396,09</b>	<b>28.502.556,66</b>	
Grundstücke und Bauten	2.976.987,30	9.765.653,95	0,00	9.339.099,92	0,00	22.081.741,17	
technische Anlagen	1.513.566,25	339.609,07	0,00	0,00	35.850,50	1.817.324,82	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.619.385,00	2.121.651,26	0,00	0,00	137.545,59	4.603.490,67	
Anlagen in Bau	9.339.099,92	0,00	0,00	-9.339.099,92	0,00	0,00	

## Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>15.057.054,36</b>	<b>1.259.803,27</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>11.388.563,21</b>	<b>552.561,67</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>3.668.491,15</b>	<b>707.241,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Grundstücke und Bauten	0,00	232.143,21	0,00	0,00
technische Anlagen	1.375.540,57	63.112,79	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.292.950,58	411.985,60	0,00	0,00
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>173.396,07</b>	<b>16.143.461,56</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.941.124,88</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>173.396,07</b>	<b>4.202.336,68</b>
Grundstücke und Bauten	0,00	0,00	232.143,21
technische Anlagen	0,00	35.850,48	1.402.802,88
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	137.545,59	2.567.390,59
Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00

## Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
<b>Anlagevermögen</b>	<b>13.965.121,28</b>	<b>25.236.940,27</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.184.573,96</b>	<b>936.720,29</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>12.780.547,32</b>	<b>24.300.219,98</b>
Grundstücke und Bauten	2.976.987,30	21.849.597,96
technische Anlagen	138.025,68	414.521,94
Betriebs- und Geschäftsausstattung	326.434,42	2.036.100,08
Anlagen in Bau	9.339.099,92	0,00

## **Anhang für das Geschäftsjahr 2024 der PBS Logitek Dienstleistungen GmbH, Wels**

### **I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften**

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des UGB aufgestellt worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB.

Die bisherige Form der Darstellung wurde, bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

### **II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **Allgemeine Grundlagen**

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden.

Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bisherigen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

## Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens 2 bis 4 Jahren abgeschrieben. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften wird für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vorgenommen.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet. Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften nimmt die Gesellschaft für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung, für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vor.

Folgende Nutzungsdauern werden der planmäßigen Abschreibung zugrunde gelegt:

	<u>Jahre</u>
Technische Anlagen und Maschinen	4 - 10
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2 - 10
Lagerhalle	40

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00; Vorjahr: TEUR 1,0) werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

## **Umlaufvermögen**

### **Vorräte**

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Einstandspreisen unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

### **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Fremdwährungsforderungen werden mit dem Entstehungskurs oder dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

### **Rückstellungen**

#### **Abfertigungsrückstellungen**

Die Ermittlung der Rückstellungen für Abfertigungen erfolgt nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter der Anwendung der "Projected-Unit-Credit"-Methode gemäß IAS 19. Die Berechnung erfolgt wie im Vorjahr auf Basis eines Pensionseintrittsalters von 62 Jahren bei Frauen und Männern unter Berücksichtigung der Übergangsbestimmungen bezüglich vorzeitiger Alterspension gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, eines Rechnungszinssatzes von 3,21 % (Vorjahr: 3,94 %), geplanten Gehaltserhöhungen von 3,30 % (Vorjahr: 2,80 %) sowie einem Fluktuationsabschlag von 11,66 % (Vorjahr: 11,14 %). Hinsichtlich der Sterbewahrscheinlichkeit kommen wie im Vorjahr die Berechnungstabellen AVÖ 2018-P von Pagler & Pagler zur Anwendung. Die versicherungsmathematischen Gewinne/Verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Der Rechnungszinssatz für Abfertigungsrückstellungen wird aus dem Stichtagszinssatz basierend auf Marktzinssätzen von Unternehmen hoher Bonität abgeleitet.

Die Zinsaufwendungen betreffend Abfertigungsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im Personalaufwand erfasst.

### **Sonstige Rückstellungen**

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten auch Verpflichtungen betreffend kollektivvertraglichen Verpflichtungen zur Zahlung von Jubiläumsgeldern. Diese Rückstellungen werden nach den für Abfertigungsrückstellungen angewandten Berechnungsmethoden ermittelt. Die weiteren Parameter sind ident wie jene bei den Rückstellungen für Abfertigungen.

### **Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

### **Ertragsteuern**

Die Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2005 Gruppenmitglied innerhalb der Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG der PBS Holding AG, Wels.

Vom Gruppenträger werden an die Gruppenmitglieder die von diesen verursachten Körperschaftsteuerbeträgen mittels Steuerumlagen in Höhe von 23 % (Vorjahr: 24%) belastet bzw im Verlustfall mit einem vereinbarten Prozentsatz in Höhe von 12,5 % (Vorjahr: 12,5%) gutgeschrieben.

Latenten Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des aktuellen Körperschaftsteuersatz von 23 % gebildet. Dabei werden keine latenten Steuern auf steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt. Aktive latente Steuern werden in dem Ausmaß berücksichtigt, soweit überzeugende substantielle Hinweise vorliegen, dass ein ausreichendes zu versteuerndes Ergebnis in Zukunft zur Verfügung stehen wird.

### III. Erläuterungen zur Bilanz

#### Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Anlage zum Anhang). Der Grundwert beträgt EUR 3.840.280,63 (Vorjahr: TEUR 2.977).

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Miet-, Pacht- und Leasingverträgen für das Geschäftsjahr 2025 eine Verpflichtung von EUR 575.105,37 (Vorjahr: TEUR 954) davon gegenüber verbundenen Unternehmen in der Höhe von EUR 565.348,08 (Vorjahr: TEUR 565). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten 5 Jahre beträgt EUR 2.846.928,15 (Vorjahr: TEUR 3.235) davon gegenüber verbundenen Unternehmen in der Höhe von EUR 2.826.740,40 (Vorjahr: TEUR 2.827).

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit EUR 1.290.724,23 (Vorjahr: TEUR 1.126) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 0) laufende Verrechnung.

Im Posten "Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" sind Erträge in Höhe von EUR 44.246,80 (Vorjahr: TEUR -30) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Diese betreffen im Wesentlichen Forderungen gegenüber dem Personal, sowie im Vorjahr Forderungen gegenüber dem Finanzamt, dem Arbeitsmarktservice Wels sowie Förderungen aufgrund von Covid-19.

#### Kapitalrücklagen

Es handelt sich um nicht gebundene Rücklagen aus Gesellschafterzuschüssen im Jahr 2024.

#### Aktive/Passive latente Steuern

Die passiven (-) / aktiven (+) latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
Sachanlagevermögen	-1.112.528,49	0,00
Sonstige Zurechnung	42.980,25	0,00
Langfristige Personalrückstellungen	178.656,49	301.045,00
	<u>-890.891,75</u>	<u>301.045,00</u>
<b>Daraus resultierende latente Steuern zum 31.12. (23 %)</b>	<b>-204.905,10</b>	<b>69.240,35</b>

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	EUR
Stand am 31.12.2023	69.240,35
Erfolgswirksame Veränderung	<u>-274.145,45</u>
<b>Stand am 31.12.2024</b>	<u><u>-204.905,10</u></u>

## Rückstellungen

### Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen die Jubiläumsgeldrückstellung, die Invalidenausgleichstaxe sowie die Gratifikationen und die Rückstellung für nachträgliche Mietanpassungen.

### Verbindlichkeiten

Von den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 12) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und EUR 4.332.085,92 (Vorjahr: TEUR 5.810) Verbindlichkeiten aus laufenden Verrechnungen und Finanzierungen saldiert mit Forderungen aus Steuerumlagen in Höhe von EUR 365.818,25 (Vorjahr: TEUR -54).

Im Posten "Sonstige Verbindlichkeiten" sind Aufwendungen in Höhe von EUR 243.912,81 (Vorjahr: TEUR 196) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden. Wie im Vorjahr enthalten diese im Wesentlichen Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit und gegenüber verschiedenen Belegschaftsmitgliedern.

Analog Vorjahr bestehen keine Gesamtverbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mehr als fünf Jahren.

Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 13.200.000,00 (Vorjahr: TEUR 5.000) sind in Form von Hypotheken, Pfandrechten und Pfandbestellungsurkunden dinglich besichert.

### Passive Rechnungsabgrenzungsposten

	01.01.2024	Zuweisung	Auflösung	31.12.2024
Software + Lizenzen	36.225,92	78.946,56	25.865,24	89.307,24

#### IV. Erläuterungen zur Gewinn und Verlustrechnung

##### Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Förderungen.

##### Personalaufwand

Die Position "Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen" enthält Aufwendungen an betriebliche Vorsorgekassen in Höhe von EUR 54.732,83 (Vorjahr: TEUR 49).

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>2024</u> EUR	<u>2023</u> EUR
Geschäftsführer und leitende Angestellte	30.435,25	4.698,53
Sonstige Arbeitnehmer	<u>179.998,87</u>	<u>65.943,64</u>
	<u>210.434,12</u>	<u>84.275,07</u>

##### Mitarbeiter

(FTE im Jahresdurchschnitt)

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Arbeiter	54,00	58,58
Angestellte	<u>43,79</u>	<u>35,60</u>
	<u>97,79</u>	<u>94,18</u>

##### Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind wie im Vorjahr insbesondere enthalten: Transport- u. Logistikaufwendungen, Lager- und Telefonkosten, Aufwendungen für Datenverarbeitungen, Mieten und Instandhaltungen sowie sonstige Verwaltungsaufwendungen.

Da der Abschlussprüfer der Gesellschaft auch Abschlussprüfer des Konzernabschlusses der PBS Holding AG, Wels, ist, in den die Gesellschaft als vollkonsolidiertes Unternehmen einbezogen wird, wird hinsichtlich der auf die Geschäftsjahre 2024 und 2023 entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer auf die entsprechenden Angaben im Konzernanhang dieser Gesellschaft verwiesen.

### Steuern vom Einkommen

Der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasste Steueraufwand besteht in Höhe von EUR - 365.818,25 (Vorjahr: TEUR 54) aus Steuerumlagen an den Gruppenträger und der Veränderung für latente Steuern in Höhe von EUR 274.145,45 (Aufwand) (Vorjahr: TEUR 0 (Ertrag)).

### V. Ergänzende Angaben

Der Jahresabschluss der PBS Logitek Dienstleistungen GmbH wird in den Konzernabschluss der PBS Holding AG einbezogen, der beim Firmenbuchgericht Wels hinterlegt ist.

**Geschäftsführer** der Gesellschaft waren im Geschäftsjahr 2024:

Herr Mag. Andreas Schachtner

Herr Wolfgang Fürtbauer (bis 13.03.2025)

Herr Martin Schiefer

Die Bezüge der Geschäftsführung im abgelaufenen Jahr betragen TEUR 420 (Vorjahr: TEUR 418). Es wurden keine Vorschüsse oder Kredite gewährt.

### Ergebnisverwendung

Der Bilanzgewinn zum 31.12.2024 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

### Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag

Nach dem Bilanzstichtag haben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung ereignet.

Wels, am 23. April 2025

Die Geschäftsführer



Mag. Andreas Schachtner



Martin Schiefer

Anlage zum Anhang: Anlagenspiegel